

Anleitung für Bulldog unser großes Dreirad von XCYC

Diese Anleitung enthält Tipps und Tricks zum richtigen Umgang mit dem Rad. Speicher Dir die Anleitung auf Dein Handy oder druck sie Dir aus, sodass du bei Problemen auch während der Nutzung des Rades darauf zugreifen kannst.

Generell

Lastenräder mögen es gemütlich - und ganz besonders die Dreiräder.

Mit einem Dreirad zu fahren ist gewöhnungs-bedürftig, weil man sich nicht in die Kurven legen kann und man dadurch bei schneller Fahrweise tatsächlich aus der Kurve fliegen kann. Passe bei Kreisverkehren und Kurven in Abfahrten auf. Deswegen: fahre vor allem am Anfang vorsichtig in Kurven bis Du ein gutes

Gefühl für die Kurvenlage hast, das dauert - je nach Erfahrung - allerdings manchmal ein paar Tage. Steige niemals auf das fahrende oder rollende Fahrrad auf. Steige mit angezogener Bremse auf und erst wenn Du sicher sitzt, fahre langsam los.

Bevor Du Bulldog mit viel Gewicht belädst, übe erst einmal ohne zu viel Gewicht auf einer wenig befahrenen Straße oder einem Platz, um Dich an das neue und andere Fahrgefühl zu gewöhnen.

Bordsteine sind mit diesem Rad kein großes Problem, jedoch solltest Du gut auf das Gleichgewicht achten, wenn Du schräg einen hohen Bordstein runter fährst. Das Rad kann sich dabei stark aufschaukeln.

Parken

Zum Parken gibt es zwei Feststellbremsen. Diese sind im Lenker versteckt. Dazu einfach am Ende des Lenkers ziehen und den erscheinenden Stift dann durch das Loch am Ende des Bremsgriffs stecken. Die Gummizüge halten die Bremse fest und das Rad lässt sich nicht mehr bewegen.



Schaltung

Wie die meisten „normalen“ Fahrräder auch, hat dieses Lastenrad eine Kettenschaltung. Du kannst also nur schalten, wenn Du auch treten kannst. Bedenke das vor allem in Situationen, wenn Du mit schwerer Ladung oder an Steigungen anhalten muss und schalte rechtzeitig vor dem Anhalten in einen niedrigen Gang.

Bosch Motor

Der Motor unterstützt Dich nur beim Treten, es gibt keinen Gasgriff am Fahrrad.

Links am Lenker kannst Du über die Schalter die Unterstützung einstellen/erhöhen (+) oder niedriger schalten (-). Die Unterstützungsstufe siehst Du im Display (Eco – Tour – Sport – Turbo).

Das Licht kannst Du ebenfalls über den Bordcomputer in der Mitte des Lenkrades ein- und ausschalten.

Den Akku kannst Du mit dem Schlüssel aufschließen und zum Laden mitnehmen. Laden ist beim Bosch-System sehr einfach und idiotensicher. Du kannst nichts falsch machen. Einfach das Ladegerät einstecken und den Akku anschließen. Es gibt kein „falschrum“, weder in der Reihenfolge noch bei den Steckern.

Schloss

Schließe das Rad bitte immer ab. Bei längerer Abwesenheit und auch über Nacht bitte das Rad immer irgendwo sicher anschließen oder besser noch in einer abgeschlossenen Garage abstellen (falls möglich).

Beim Fahrrad ist ein Kettenschloß dabei, mit dem man es irgendwo anketten kann und ein Bügelschloß, um es am Vorderrad zu befestigen, damit es unbeweglich gemacht wird.

Rückgabe

Schalte doch vor dem Abgeben in einen leichten Gang. Der oder die nächste Ausleiher wird es Dir danken, wenn er oder sie bequem losfahren kann.

Bitte schließe das Rad wieder so an, wie Du es abgeholt hast. Den Akku, das Ladegerät und die drei Schlüssel (2x Schlösser, 1x Akkus Schloss) bitte wieder in der Verleihstation abgeben. Schön wäre es, wenn Du den Akku vollgeladen abgeben

kannst. Sollte das nicht möglich sein, sag bitte bei der Station Bescheid, wie viele Balken vom Akku noch übrig sind, damit sie den Akku u.U. für den nächsten Verleihvorgang wieder aufladen können.



Falls Du irgendwelche Probleme oder Schäden beim Rad festgestellt hast, sag bitte beim Abgeben Bescheid oder informiere uns über info@lastenrad-stuttgart.de

In wirklichen Notfällen kannst Du Dich auch telefonisch bei uns melden: 0160 - 9254 9457

Das gesamte Projekt ist nur durch ehrenamtliches Engagement möglich und es gibt bisher noch niemanden, der/die alle Räder nach jeder Ausleihe systematisch durchcheckt.

Das Rad ist versichert und wir wollen es in einem guten Zustand weiter verleihen.

Zuletzt noch eine wichtige Bitte: Vergiss nicht, uns eine Spende da zu lassen. Nur dadurch können wir das Projekt „Freie Lastenräder für Stuttgart“ am Leben erhalten.

Vielen Dank – und viel Spaß mit unserem orangenen Dreirad Bulldog!